

	<p>Objekt: Preismedaille der Kgl. Polytechnischen Schule in Stuttgart</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventarnummer: MK 4037</p>
--	--

Beschreibung

Die Königlich Polytechnische Schule in Stuttgart, die heutige Universität, wurde 1840 gegründet und bot im Lehrplan als Schwerpunkt naturwissenschaftliche Fächer an. Ab 1868 wurden die Leistungen der Schüler in den Fächern „Architektur, Ingenieurwesen, Maschinenbau und chemische Technik“ im Rahmen einer öffentlichen Ausstellung mit einer Preismedaille ausgezeichnet.

Auf der Vorderseite dieser bronzenen Medaille Karl Schwenzers ist der Kopf des Königs nach rechts zu sehen, die Umschrift nennt Namen und Titel des Dargestellten. Auf der Rückseite sieht man einen schwebenden Engel mit Lorbeerkränzen in den Händen vor dem Schulgebäude. Ihn umgibt die Inschrift: PREIS DER KOENIGL. POLYT. SCHULE IN STUTTGART.

Die Erfassung dieser Medaille wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.
[Despina Petridou-Müller]

Grunddaten

Material/Technik: Bronze, geprägt
Maße: Durchmesser: 48,8 mm, Gewicht: 53,89 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	Seit 1868
	wer	Karl Schwenzer (1843-1904)
	wo	Stuttgart
Beauftragt	wann	

	wer	Karl von Württemberg (1823-1891)
	wo	Württemberg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Karl von Württemberg (1823-1891)
	wo	

Schlagworte

- Engel
- Medaille
- Preismedaille
- Schule

Literatur

- Günter H. Oettinger / Carl Herzog Württemberg (2006): Das Königreich Württemberg 1806-1918. Monarchie und Moderne Große Landesausstellung vom 22. September 2006 bis 4. Februar 2007.. Stuttgart, Nr. 188
- Ulrich Klein / Albert Raff (2010): Die württembergischen Medaillen von 1864–1933 (einschließlich der Orden und Ehrenzeichen). Stuttgart, Nr. 14 b